

## Niederschrift

über die 43. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 10. Juli 2015, um 20:00 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle

Es waren anwesend:

### Von der Gemeindevertretung

#### SPD-Fraktion

Seitz, Jürgen  
Schilling, Sabine  
Dietzel, Dieter  
Wehr, Harro  
Fröhlich, Gisela  
Agdas, Ali Riza  
Baumann, Michael  
Koch, Volker

#### CDU-Fraktion

Lipp, Sabine  
Weber, Beate  
Mikusch, Helmut  
Kirchner, Martin  
Vogler, Michael  
Dörrschuck, Franz Günter (ab TOP 43/0683)  
Keim, Christian  
Vogler, Daniela  
Hoppe, Siegfried  
Messerschmidt-Holzapfel, Otto

#### FWG-Fraktion

Pinsel, Lucia  
Urbanek, Klaus-Dieter  
Korn, Elke

#### Bündnis 90/Die Grünen

Ventulett, Karl  
Lederer, Gisela  
Warns-Ventulett, Dorothea  
Hufnagel, Philipp  
Reifschneider, Ursula

#### FDP-Fraktion

Platen, Christoph  
Baumann, Natascha

### Vom Gemeindevorstand

Syguda, Norbert  
Voss, Jan  
Hufnagel, Eva  
Weil, Günther  
Zientz, Werner  
Kötter, Erwin  
Stahl, Pia  
Wörner, Horst  
Starck, Robert

#### Schriftführer

Imhof, Dominic

Es fehlten entschuldigt:

### Von der Gemeindevertretung

Brando, Markus  
Neuberger, Josef  
Stegmann, Markus  
Sulzmann, Peter  
Leonhardt, Falk  
Valentini, Bruno  
Wenzel, Anja  
Kotula, Brigitte

Es fehlte unentschuldigt:

### Von der Gemeindevertretung

Slabsche, Mathias

43/0681 Beschlussfassung über Einwendungen zur Niederschrift

Es lagen keine Einwendungen über die Niederschrift zur 42. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 12.06.2015 vor.

43/0682 Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters

1. Einer Firma aus Gießen wurde der Auftrag zur Durchführung einer Organisationsuntersuchung im Rathaus in Höhe von rd. 8.700 € erteilt.
2. Mit der Firma YPLAY GmbH wurde ein Rahmenvertrag zur Nutzung der vorhandenen Leerrohre für die Glasfaserkabelverlegung geschlossen.

43/0683 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

1. Herr Lutz Ritschel, neu gewählte stellvertretende Schiedsperson der Gemeinde Altstadt, stellte sich kurz den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor.
2. Es lagen darüber hinaus keine Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern vor.

43/0684 Anmietung/Erwerb von mobilen Wohneinheiten

Der Tagesordnungspunkt wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

43/0685 Unterbringung von Flüchtlingen

Die Standorte „Waldsporthalle“ und „Industriestraße (Hundeübungsplatz)“ sind für mobile Wohneinheiten in dieser Reihenfolge zu realisieren. Gleichzeitig ist das Baurecht für weitere Standorte zu schaffen.

Der Beschluss wurde einstimmig bei 2 Enthaltungen gefasst.

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes berichtete Bürgermeister Syguda, dass der Gemeindevorstand derzeit über den Ankauf von weiteren Objekten mit den Eigentümern verhandelt. Zudem stellte er in Aussicht, dass im 3. Quartal 2015 bereits zusätzliche 5 Flüchtlinge über das festgelegte Kontingent hinaus aufgenommen werden müssen. Aus diesem Grund ist dieser Tagesordnungspunkt weiter aufrecht zu erhalten. Das Ergebnis der Verhandlungen über den Ankauf von weiteren Objekten zur Flüchtlingsunterbringung wird in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgestellt, damit anschließend hierüber in der Sitzung der Gemeindevertretung am 24.07.2015 beraten werden kann.

43/0686 Antrag der SPD-Fraktion auf Rückerstattung der Betreuungsgebühren für Kinder, welche während des KiTa-Streiks keine Notbetreuung erhalten haben

Unter nachfolgender Voraussetzung ist der § 8 „Betriebsstörungen“ neu zu regeln:

Bei vorübergehender Schließung (5 Betreuungstage) einer Tageseinrichtung für Kinder der Gemeinde Altenstadt kann die Gemeindevertretung Ausnahmen von der Regelung beschließen, dass die Betreuungs- und Verpflegungsgebühren weiterzuzahlen sind, insbesondere für den Fall, dass Kinder aufgrund eines Streiks keine Betreuung erhalten.

Die Verwaltung wird beauftragt, hierzu einen entsprechenden Satzungsentwurf zur Beschlussfassung vorzulegen.

Für die Beantragung der Rückerstattung der Betreuungsgebühren sind Fristen festzulegen.

Der Beschluss wurde einstimmig bei 5 Enthaltungen gefasst.

43/0687 Erstellung eines Spielplatzkonzeptes für die Gemeinde Altenstadt

Die Vorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Frau Gisela Fröhlich, berichtete kurz über den Stand der Beratungen im Ausschuss. Eine weitere Sitzung des Ausschusses findet am 14.07.2015 statt, an welchen noch Spielplätze in Limeshain und Hammersbach besichtigt werden sollen. Anschließend erfolgt eine entsprechende Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung.

43/0688 Antrag der CDU-Fraktion auf Prüfung einer Neugestaltung der Bezuschussung zur Schülerbeförderung

Auf Empfehlung der Vorsitzenden des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales wurde dieser Tagesordnungspunkt anschließend an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

43/0689 1. Änderung des Flächennutzungsplanes zur 2. Erweiterung des Golfplatzes im Bereich Ooppelshausen in der Gemarkung Altenstadt

1. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB, der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
2. Beschlussfassung des Planes als Entwurf und Öffentliche Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB

Frau Lucia Pinsel (FWG) verließ gemäß § 25 HGO (Widerstreit der Interessen) den Sitzungsraum.

Auf Anfrage wurde durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung festgestellt, dass auch diejenigen, welche in dem betroffenen Bereich Flächen gepachtet haben, von § 25 HGO betroffen sind.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde anschließend der Tagesordnungspunkt an den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr zur weiteren Beratung überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst. Mit 2 Enthaltung gefasst.

43/0690

Bebauungsplan Nr. 67 „2. Erweiterung des Golfplatzes“ im Bereich Oppelshausen in der Gemarkung Altstadt mit Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 52 „Golfplatz“ vom 09.11.2001

1. Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Stellungnahmen während der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (1) BauGB, der Abstimmung mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 (2) BauGB und der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB
2. Beschlussfassung des Planes als Entwurf und Öffentliche Auslegung gemäß § 3 82) BauGB

Frau Lucia Pinsel (FWG) verließ gemäß § 25HGO (Widerstreit der Interessen) den Sitzungsraum.

Auf Antrag des Gemeindevorstandes wurde der Tagesordnungspunkt an den Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr überwiesen.

Der Beschluss wurde einstimmig bei 1 Enthaltung gefasst.

43/0691

Antrag der CDU-Fraktion: Resolution zur Flüchtlingsunterbringung im Wetteraukreis

Auf Antrag der CDU-Fraktion (Pkt. 1+2) wurde mit der Antragsergänzung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (Pkt. 3) folgender Beschluss gefasst:

1. Die Gemeindevertretung Altstadt fordert den Kreisausschuss auf, alle Städte und Gemeinden des Wetteraukreises bei der Unterbringung gleich zu behandeln und für gleiche Leistungen auch die gleichen Pauschalen zu gewähren. In diesem Zusammenhang unterstützt die Gemeindevertretung die Resolution der Bürgermeister-Kreisversammlung ausdrücklich.
2. Die Gemeindevertretung bedankt sich bei allen ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürgern für deren Engagement bei der Betreuung der in der Gemeinde Altstadt untergebrachten Flüchtlinge.
3. Die Gemeindevertretung fordert die Bundesregierung sowie die Hessische Landesregierung auf, den Kommunen kostendeckende Mittel zur Flüchtlingsversorgung zur Verfügung zu stellen.

Der Beschluss wurde einstimmig bei 1 Enthaltung gefasst.

43/0692 Antrag der CDU-Fraktion: Anbindung des Vulkan-Expresses an Altstadt

Die CDU-Fraktion stellte folgenden Antrag:

Die Gemeindevertretung möge beschließen den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Gründe für die Streichung der beiden Haltestellen herauszufinden und diese der Gemeindevertretung zu benennen. Weiterhin sollten Möglichkeiten und Kosten der Wiedereingliederung der beiden Haltestellen in die Strecke des Vulkanexpress für die kommende Saison aufgezeigt werden. Die Informationen sollten der Gemeindevertretung bis zur Septembersitzung vorliegen.

Bürgermeister Syguda erläuterte hierzu, dass der Vulkanexpress durch die Verkehrsgesellschaft Oberhessen eingestellt wurde, nachdem die Gemeinde Altstadt die Kostenbeteiligung von rd. 6.000 € jährlich eingestellt hat. Die Stellungnahme der Verkehrsgesellschaft Oberhessen über die Einstellung des Betriebes des Vulkanexpress nach erfolgter Streichung der vorgenannten Mittel ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Antrag wurde anschließend durch die CDU-Fraktion zurückgezogen.

43/0693 Anfragen aus der Gemeindevertretung

1. Es wurde hinsichtlich der Realisierung des Drogeriemarktes in Lindheim nach dem aktuellen Sachstand angefragt.

Bürgermeister Syguda erläuterte hierzu, dass die dazugehörigen Verträge vor ca. 4 Wochen unterschrieben wurden. Die Baumaßnahmen hierzu sollen in diesem Jahr noch starten.

2. Es wurde erneut in Bezug auf die Ergebnisse der Bohrungen zur Umgehungsstraße zwischen Altstadt und Oberau angefragt.

Bürgermeister Syguda gab zur Auskunft, dass die Bohrungen nunmehr abgeschlossen sind. HessenMobil wird die Ergebnisse im September 2015 bekanntgeben.

3. Vorsitzender Seitz teilte mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 24. Juli 2015 um 20.00 Uhr im Gemeinschaftsraum der Altstadthalle stattfinden wird.

Ende der Sitzung: 21.27 Uhr

63674 Altstadt, den 13. Juli 2015

-Imhof-  
Schriftführer

- Seitz -  
Vorsitzender der  
Gemeindevertretung